



Katholische Kirchengemeinde St. Marien Heiligenstadt
mit den Kirchorten + St. Marien + St. Aegidien + St. Johannes d. T. + St. Nikolaus

Lindenallee 44
37308 Heilbad Heiligenstadt
Tel.: 0 36 06 / 52 08 3
Fax: 0 36 06 / 52 08 59
E-Mail: propstei@sankt-marien-heiligenstadt.de

Kirchgeldbrief 2017

September 2017

Liebe Gemeindemitglieder,

warum eigentlich Kirchgeld?

Es werden doch Kirchensteuern erhoben von denen, die Lohnsteuerpflichtig sind. Das ist richtig. Von diesen Steuern fließt ein Sockelbetrag in die Haushalte der Kirchengemeinden, darüber hinaus werden davon die Lohnkosten der Mitarbeiter im Verkündigungsdienst finanziert. Tatsache ist, dass durch die demographische Entwicklung unserer Bevölkerung immer weniger Gemeindeglieder zum Kirchensteueraufkommen beitragen. So werden die Einnahmen geringer, die Aufgaben dagegen nicht. Das Kirchgeld ist damit eine nötige Voraussetzung für die Gestaltung eines lebendigen Gemeindelebens. Schon in den vergangenen Jahren hat das Kirchgeld dazu beigetragen, dass wir in unserer Gemeinde Maßnahmen durchführen konnten, die der Erhaltung von Werten dienen.

Wir sind in der glücklichen Lage, dass wir an jedem Kirchort eigene Räume für die unterschiedlichsten Aufgaben der Seelsorge haben: Kirchenchorprobe, Kinder- und Jugendschola, Singekreis, Flötengruppe, Erstkommunionkinder und Firmbewerber, Ministranten Arbeit, Paramenten Gruppe, Seniorentreffen und Offenes Gemeindehaus, Bibel- und Gebetskreise, Kolping, KFD, Anonyme Alkoholiker und andere Selbsthilfegruppen, um einmal einige zu nennen. Alle diese Gebäude haben auch jährlich Kosten, angefangen von Heizung und Energie, Abwasser, Reinigung usw. Hinzukommen unsere Kirchen, Außenanlagen, Bildstöcke, Kapellen und anderes mehr – also sehr viele Ausgaben, für die die Kirchengemeinde selber aufkommen muss.

Ich bin froh und dankbar, dass Sie uns in all den zurückliegenden Jahren mit Ihrem Kirchgeld unterstützt haben. Sie ermöglichen uns damit außerdem das Gemeindeleben.

Als Richtwert empfehlen wir 18 Euro pro Jahr und Person. Wer kann und möchte, darf natürlich auch gern mehr geben.

Falls Sie das Kirchgeld für dieses Jahr schon gezahlt haben, sehen Sie dieses Schreiben als gegenstandslos an und nehmen Sie es als einen ganz besonderen Dank an Sie.

Zahlen Sie Ihr Kirchgeld im Pfarrbüro oder überweisen Sie es mit dem Stichwort „Kirchgeld“ und wenn Sie eine Spendenquittung wünschen mit dem Zusatz „SPQ“.

Ich danke Ihnen für Ihre anhaltende Verbundenheit mit unserer Kirchengemeinde und grüße Sie herzlich auch im Namen des Kirchenvorstandes und Pfarreirates.

Unsere Kontoverbindung lautet: Kath. Kirchengemeinde St. Marien

Kirchort St. Marien	IBAN DE94 8209 4004 0300 0027 90 / Volksbank Heiligenstadt eG
Kirchort St. Aegidien	IBAN DE12 8205 7070 0250 0009 97 / Kreissparkasse Eichsfeld
Kirchort St. Nikolaus	IBAN DE80 8205 7070 0200 0024 81 / Kreissparkasse Eichsfeld
Kirchort St. Johannes, d. T.	IBAN DE94 8209 4004 0300 0043 42 / Volksbank Heiligenstadt eG

Hartmut Gremler
Propst